

len zur Nationalversammlung niederzuwerfen, um durch eine Bürgerkriegs Atmosphäre, durch Mord und Terror gegen die Vorhut der deutschen Arbeiterklasse Bedingungen für „freie“ und „demokratische“ Wahlen im Interesse der Bourgeoisie zu schaffen.

Die Verwirklichung dieses konterrevolutionären Planes sollte am 24. Dezember 1918 mit dem Überfall der reaktionären Truppen des Generals Lequis auf die Volksmarine division in Berlin beginnen. Aber aus den Arbeitervierteln des Nordens rückten große Arbeitermassen, unter ihnen viele Frauen und Kinder, zur Unterstützung der Matrosen an und vereitelten den konterrevolutionären Anschlag.

Unter dem Druck der Mitglieder der USPD, vor allem der revolutionären Obleute, aber auch auf Grund des Bestrebens der SPD-Führer, die USPD aus der Regierung hinauszudrängen, traten Haase, Dittmann und Barth aus der „Regierung der Volksbeauftragten“ aus. An ihre Stelle wurden die Sozialdemokraten Noske und Wissell in die Regierung berufen.

Was im Dezember 1918 nicht gelang, wurde im Januar 1919 von den Freikorpsbanden der Regierung ausgeführt. Die Konterrevolution richtete ihren Hauptstoß vor allem gegen die KPD, um die Vorhut der Arbeiterklasse niederzuwerfen. Die junge, im Feuer der Revolution entstandene Partei, die sofort vor der Aufgabe stand, die Arbeiterklasse in der Revolution zu führen, konnte unter den komplizierten Bedingungen in Deutschland jedoch noch nicht in der Lage sein, die Kämpfe des Proletariats zu organisieren und zu leiten, alle Hindernisse auf dem Wege zum Ziel zu überwinden und den Sieg der Revolution zu sichern. Dazu hätte es einer festgefügteten, erfahrenen revolutionären Kampfpartei bedurft, die aber nicht in wenigen Wochen entstehen konnte.

Die Konterrevolution leitete den Angriff auf die Arbeiterklasse in den ersten Januartagen 1919 mit der *Absetzung des Berliner Polizeipräsidenten Eichhorn, der der linken USPD angehörte*, ein. Die Berliner Arbeiter folgten dem Aufruf der revolutionären Obleute, der USPD und der KPD und antworteten auf diese Provokation mit dem politischen Streik und Riesendemonstrationen, die das Innere der Stadt beherrschten. Obwohl die Führung von Offensivkämpfen sprach, waren es Abwehraktionen, die notwendig waren, um die Positionen der Revolution zu verteidigen. Die Bedingungen zum Sturz der Regierung Ebert-Scheidemann, zu dem der provisorische Revolutionsausschuß aufrief, waren aber noch nicht gegeben. Der Bourgeoisie gelang es, mit Hilfe